

KOMPASS – ANTIRA – NEWSLETTER NR. 14 APRIL 2013

**+++ Demos gegen Rassismus und Abschiebung in Hamburg und Freiburg +++
Break Isolation Tour von The Voice +++ Demo zum NSU-Prozess in München +++
Frauenflüchtlingskonferenz in Hamburg +++ Tagung Cross Solidarity in Wuppertal +
++ Crossing Borders Nr. 11, Watch The Med und Front(exit)-Kampagne beim
Weltsozialforum in Tunis +++ Weitere (über)regionale und transnationale Termine...**

Liebe Freundinnen und Freunde!



Foto: Lars Dickhoff Galerie: <http://www.umbruch-bildarchiv.de>

Es waren zwar nicht ganz so viele wie im Oktober 2012, aber doch mehrere tausend Menschen und überwiegend Flüchtlinge und MigrantInnen, die dem Aufruf folgten und am 23. März 2013 in Berlin gegen menschenunwürdige Lebensbedingungen, gegen Lager, Abschiebungen und gegen alltäglichen Rassismus in Deutschland demonstrierten. Bereits bei der Anreise kamen einige Demonstranten in Polizeikontrollen und müssen jetzt mit Verfahren wegen Verstoßes gegen die "Residenzpflicht" rechnen, also dem rassistischen Gesetz, für dessen Abschaffung sie kämpfen. Die "Refugees' Revolution Demo" war der Abschluss einer weiteren Bustour durch verschiedene Flüchtlingslager der Republik und die selbstorganisierten Proteste und Aktionen gehen nun - u.a. mit der Break-Isolation-Tour von The Voice jetzt im April – weiter. Doch nicht nur in

Deutschland: am 23. März waren auch in Amsterdam und in Bologna mehrere tausend MigrantInnen und UnterstützerInnen auf der Straße, um für ihre Rechte zu demonstrieren.

Diese gleichzeitigen Mobilisierungen und Bewegungen quer durch Europa und darüber hinaus sind eines der Themen in der neuen Ausgabe des mehrsprachigen Newsletters „Crossing Border“, dessen deutsche Version unter http://www.noborder.org/crossing_borders/newsletter11de.pdf

zu finden ist. Anlass der neuen Veröffentlichung war das Weltsozialforum Ende März in Tunis, wo Migration einen Schwerpunkt bildete, u.a. mit der Unterstützung der Flüchtlinge aus Choucha (siehe Kompass-Newsletter vom März 2013). Zahlreiche Workshops und eine migrationspolitische Vollversammlung mit 500 Aktiven aus aller Welt fand in Tunis statt, und vorgestellt wurden u.a. das Projekt „Watch The Med“ (siehe www.watchthemed.net) sowie eine neue Kampagne gegen die Grenzschutzagentur Frontex (siehe www.frontexit.org)

Doch nochmal zurück nach Germany: Neben zwei eher regionalen Demonstrationen am 6. April in Hamburg und am 20. April in Freiburg wollen wir insbesondere auf drei Termine für April hinweisen:

Mobilisiert und kommt am 13. April nach München! Zur Demonstration anlässlich



des Beginns des NSU-Prozesses.
Vom 19. bis 21. April findet in Hamburg eine Flüchtlingsfrauenkonferenz statt und zur Durchführung werden dringend noch Spenden benötigt.

Und am 26. und 27. April wird zu einem spannenden Konferenzprogramm nach Wuppertal eingeladen, zu „Cross Solidarity“ mit vielen internationalen Gästen...

Jeweils weitere Infos und links im folgenden Kalender und ansonsten unten wie immer ein Vorausblick auf die kommenden Monate: für Mai und Juni stehen mit Blockupy und dem Flüchtlingstribunal jedenfalls erneut vielfältige Aktivitäten an...

<http://kompass.antira.info> wurde 2011 als Überblicks- und Informationsplattform für die antirassistische Bewegung eingerichtet, um die vielfältigen antirassistischen Initiativen und Spektren übergreifend darzustellen und damit auch für neue Interessierte einen besseren Zugang zu schaffen. Mit diesem monatlichen Newsletter möchten wir über die Webseite hinaus einen weiteren Schritt der kontinuierlichen Vernetzung und Verbreiterung anpacken. Und wir übernehmen gerne Hinweise und Berichte zu überregionalen Terminen und Aktionen.

mit besten Grüßen,
die Kompass-Crew
Kontakt: kompass-notify@antira.info

(ÜBER)REGIONALE BIS TRANSNATIONALE VERANSTALTUNGEN UND MOBILISIERUNGEN IM APRIL 2013:

Am 6. April 2013 in Hamburg: Demonstration gegen Rassismus und Ausgrenzung

Aufruf unter <http://hamburg-gegen-rassismus.tk>

Vom 8. bis 26. April 2013 in 7 Regionen: Break-Isolation-Tour

Vorbereitung und Mobilisierung zum Tribunal im Juni 2013 in Berlin
On the Move! Break Isolation Conference and Solidarity Act - Workshops, Conferences and Discussions with Break Isolation Campaign Network and Refugee Tribunal platform activists...

Termine:

Goettingen am 08. - 09. April; Berlin vom 08. - 13. April; Frankfurt am 10. - 11. April (Rally in Containerlager Oberursel 11. April); Bremen am 11. - 12. April; Hamburg am 13. April; Wuppertal am 14. April; Jena vom 22. - 26. April;

„We are at a crucial turning point to make refugee isolation lager HISTORY in Germany.“

<http://thevoiceforum.org/node/3103>

Kontakt: thevoiceforum@gmx.de



Am 13. April 2013 in München: Demonstration zum NSU-Prozess

Am 17. April wird in München der Prozess gegen das NSU-Mitglied Beate Zschäpe sowie vier der Unterstützer beginnen: Ralf Wohlleben, Holger Gerlach, Carsten Schultz und André Eminger. Ein breites antifaschistisches Bündnis ruft deshalb zu einer bundesweiten Großdemonstration in München am Samstag vor Prozessbeginn auf. „Greift ein gegen Naziterror, staatlichen und alltäglichen Rassismus – Verfassungsschutz abschaffen!“ lautet die Überschrift des Bündnisaufrufs und die Karawanegruppe München formuliert sehr richtig in einem Extra-Aufruf:

„...Wir wollen darüber hinaus auf das Umfeld des gesellschaftlichen Rassismus hinweisen, in dem das Netzwerk der terroristischen Neonazi-Szene Ende der 1990er Jahre entstanden ist, von denen nur einige in München vor Gericht stehen werden. Die Biographien der TäterInnen verweisen klar auf den Einfluss, den die Propaganda gegen das Grundrecht auf Asyl Anfang der 1990er Jahre, auf ihre Radikalisierung hatte. In einem Klima der gesellschaftlichen Hetze, tagtäglich gewalttätiger Übergriffe auf MigrantInnen und des nationalistischen Taumels lernte diese Generation der Neonazis, wie sich mit tödlicher Gewalt in Deutschland Politik machen lässt.

Die Folgen dieser Politik sind bis heute präsent. Ob im Asylbewerberleistungsgesetz, im Diskurs über die illegale Einwanderung, an den Grenzen Europas oder im Integrationsimperativ: Das Problem heißt Rassismus, und Rassismus tötet.“

Am Freitag Abend vor der Demo wird es ein antirassistisches Infoplenum zur Demonstration geben. Ort: EineWeltHaus, Schwanthaler Str. 80 (Nähe Hauptbahnhof), 2. Stock.

Kontakt: kontakt@karawane-muenchen.org

Anti-Ra-Aufruf und Infos: <http://karawane-muenchen.org>

Bündnisaufruf und mehr siehe <http://nsuprozess.blogspot.de/>

Vom 19. - 21. April 2013 in Hamburg: Frauenflüchtlingskonferenz der Karawane

Aus dem Aufruf: „... Gemeinsam möchten wir auf der Flüchtlingsfrauenkonferenz mit allen Frauen über die Situation in unseren Herkunftsländern, unsere spezifischen Migrations- und Fluchtgründe und über unser Leben hier in Deutschland mit allen sexistischen, rassistischen und ausgrenzenden Gesetzen diskutieren.

Ziel der Konferenz ist die Bildung eines selbstorganisierten Frauenkampfes, der bei dem „internationalen Flüchtlingstribunal gegen die Bundesrepublik Deutschland im vereinten Kampf gegen das koloniale Unrecht“ im Juni 2013 in Berlin zum Ausdruck kommen soll. ...“

<http://thecaravan.org/files/caravan/frauenfluechtlingskonferenz.pdf>

Am 20. April 2013 in Freiburg: Regionale Demonstration gegen Abschiebungen

Mehrere hundert Personen, mehrheitlich Roma aus dem Kosovo, Mazedonien, Bosnien und Serbien, sind in Freiburg/Ba-Wü mehr denn je von Abschiebungen bedroht...

Aufruf des Freiburger Forum aktiv gegen Ausgrenzung unter www.aktionbleiberecht.de

Am 26. und 27. April in Wuppertal: Cross Solidarity Konferenz

Aus der Einladung: „Einige der Leitfragen der Tagung: Wie lässt sich das Transnationale mit dem Lokalen verbinden? Wie können wir Solidarität konkret entwickeln? Wie unmittelbar und persönlich müssen politische Beziehungen sein, damit Solidarität wirksam wird? Wie können wir mit unterschiedlichen politischen Kulturen und Arbeitsweisen

<http://kompass.antira.info> | Mailkontakt: kompass-notify@antira.info

Kompass – AntiRa – Newsletter Nr. 14 – April 2013



umgehen? Wie können unsere Rechte von Arbeiter_innen und Konsument_innen gegen transnationale Konzerne verteidigt und durchgesetzt werden? Wie können wir den Angriffen auf unsere Städte und Quartiere Widerstand entgegensetzen? Wie kann das "Recht zu bleiben" und das "Recht zu gehen" gleichzeitig erkämpft werden? Wie antworten wir auf die EU-Krisenpolitik?..."

Organisiert von der Rosa-Luxemburg-Stiftung werden auf dieser themenübergreifenden Tagung u.a. Welcome to Europe (mit Gast aus Budapest) sowie die geplante „Common-Action-Tour“ in Tunesien (mit Gast aus Tunis) vorgestellt.

Die ganze Einladung, Programm und weitere Infos unter:

<http://cross-solidarity.net/wordpress>

WEITERE KURZE VORANKÜNDIGUNGEN FÜR DIE NÄCHSTEN WOCHEN UND MONATE:

Vom 09. bis 12. Mai in München: Buko 35

Die Bundeskoordination Internationalismus lädt ein zur 35. Buko-Konferenz. Einer von drei Schwerpunkten befasst sich mit Migration und den Kämpfen gegen das Grenzregime...

Infos und Einladung unter: <http://www.buko.info/buko-kongresse/buko-35/de>

Vom 21. bis 25. Mai 2013 in Hannover:

Konferenz und Demonstration (am 22. Mai!) gegen die Innenministerkonferenz

In Vorbereitung von Jugendliche ohne Grenzen (JoG), Aufruf, Programm und weitere Infos

hier: <http://konferenz.jogspace.net>

Am 25. Mai 2013 in Berlin: Fight Racism Now - Demonstration

20 Jahre nach der Abschaffung des Grundrechts auf Asyl – 20 Jahre nach dem Mordanschlag von Solingen... Hier findet ihr den Aufruf zur Demo und Kampagne in mehreren Sprachen: <http://www.fightracismnow.net/call/?lang=de>

Am 25. Mai 2013 in Solingen: Das Problem heißt Rassismus – Demonstration

Bündnisaufruf unter <http://solingen93.org/25-5/aufruf-25-5>

Am 31. Mai und 1. Juni 2013 in Frankfurt/Main: Blockupy II im Bankenviertel

Blockaden und Aktionen zivilen Ungehorsams am 31.5. sowie Großdemo am 1.6.!

Infos unter www.blockupy-frankfurt.org

Vom 13. bis 16. Juni 2013 in Berlin: Internationales Tribunal der

Karawane für die Rechte der Flüchtlinge und MigrantInnen gegen die Bundesrepublik Deutschland

Infos unter <http://thecaravan.org>



August 2013: Schiffsprojekt zu Migration an Nordsee und Ärmelkanal

Das Boats4People-inspirierte Projekt mit dem Segelschiff Lovis im nächsten August auf der Nordsee nimmt langsam Form an. Um die vielen Ideen ein wenig einzusammeln, wurde ein transnationales Brainstorming gestartet, siehe unter:

<http://piratepad.net/SnKc96Pmbh>

Vom 2. bis 8. August in Rotterdam: Nobordercamp

(Voraussichtlich) Anfang September 2013 in Tunesien: Common Action

Tour für globale Bewegungsfreiheit und lokale selbstorganisierte Projekte

Kontakt und Informationen über germany@boats4people.org

Erster Text dazu unter: <http://ffm-online.org/2013/02/23/tunesien-tagebuchnotizen>

